



k/haus

presseinformation

Ikonen

ORIGINAL KUNSTWERKE WERDEN IM KÜNSTLERHAUS WIEN ZERSTÖRT!

eine Veranstaltung zur Ausstellung „update – kunststrukturenutzen&schaffen“

Nachdem Franz Wassermann Originale von Joseph Beuys, Arnulf Rainer, Angelica Kauffmann, Tom Wesselmann, Nobuyoshi Araki und anderen versenkt hat, setzt er die IKONEN bei einer öffentlichen Aktion mit original Kunstwerken von Siegfried Anzinger, Nancy Spero und Leon Golub fort.

Künstlerhaus Ranftzimmer

Karlsplatz 5, 1010 Wien

30. Juni 2005, 19:00 Uhr.

Seit 1998 kauft Franz Wassermann Originale von Künstlerikonen, wie Joseph Beuys, Arnulf Rainer, Angelica Kauffmann, Tom Wesselmann und anderen und startete auf der EXPO in Lissabon 1998 sein Projekt IKONEN.

Für diese Kunstaktion verwendet Franz Wassermann die von ihm gekauften Kunstwerke und versenkt sie in mit Wasser gefüllte Plexiglasbehälter. Die produzierten und gehandelten Alltagsgegenstände des Kunstbetriebes werden einem bewussten Prozess der Auflösung ausgesetzt. Mit diesem Eingriff hinterfragt er den Rahmen, in dem der Kunstbetrieb Kunst produziert und vermarktet. Das System ist gezwungen darauf zu reagieren und zeigt dabei die Mechanismen, Gesetze und Kreisläufe in Wirtschaft, Macht und Kunst. Er setzt seine Ikonen radikal und konsequent fort und erweitert am 30. Juni 2005 die Produktion/Projekt, indem er (nach Anfrage bei Sammlern) Kunstwerke von Sammlern aus ihren Sammlungen zur Verfügung gestellt bekommt. Unter anderem Werke von Siegfried Anzinger (Sammlung Bogner), Nancy Spero und Leon Golub (Sammlung Zerinschek). Die Kunstwerke wurden von den Sammlern Peter Bogner und Klaus Zerinschek zur Verfügung gestellt.

Nach der Aktion findet anschließend eine Diskussionsrunde, unter anderem mit Mag. Henny Liebhart-Ulm – Kuratorin (Kunsthistorikerin), Mag. Peter Bogner – Sammler und Leiter des Künstlerhauses in Wien und Lorenz Seidler, Kurator der Ausstellung update statt.

Franz Wassermann wurde bekannt durch seine Aktionen, wie BARBIE UND KEN SIND HIV-POSITIV, in dem

er ganz Österreich mit Alltagsgegenständen von HIV-positiven und AIDS-kranken Menschen "infizierte" und später noch in London und München fortsetzte

SCHUBHAFT ein Projekt in Zusammenarbeit der arge Schubhaft und Menschen in Schubhaft, in dem er die Tiroler Landesgalerie Taxispalais besetzte und mit einem Wohnmobil, das er zur Kirche (mobilen Schutzraum) weihen ließ mit Menschen über die Grenzen fuhr nach Italien, Deutschland ... und momentan mit dem TEMPORÄREN DENKMAL zum Thema der NS-Euthanasieopfer im Psychiatrischen Krankenhaus Hall in Tirol, das seit fast 2 Jahren heftige Reaktionen auslöst und momentan mit dem PARK DER ERINNERUNG mehr zur gesamten Arbeit und zu den einzelnen Projekten unter www.mylivingroom.org.

Aktuelle Ausstellungen und Projekte von Franz Wassermann

MEN FUCK GOD Einzelausstellung Galerie AREA 53, Gumpendorferstrasse 53, 1070 Wien, bis 1.Juli

NATURE OF SKIN Gruppenausstellung 3.Triennale der Photographie Kunsthaus Hamburg, bis Juli

TEMPORÄRES DENKMAL - PROZESSE DER ERINNERUNG zu der NS-Euthanasieopfer im Psychiatrischen Krankenhaus Hall in Tirol bis 2006

IKONEN Aktion am 30.Juni im Künstlerhaus Wien.

Weitere Informationen zu Franz Wassermann unter seiner homepage: www.mylivingroom.org,

sowie unter seiner Telefonnummer : +43.664 798 50 05

ursula koltay

presse

künstlerhaus

www.k-haus.at